



Über ein Rollband wird der Schlauch in das Innere des LKW geführt und dort in einer Spezialmaschine mit Harz getränkt. Am Ende dieses Prozesses kann der Schlauch dann in den Kanal eingelassen werden.

Foto: Sarad

*Juni 2015*

# Harz und Härter reichen aus

Stadtbetriebe lassen an der Adalbert-Stifter-Straße die Abwasserrohre erneuern

Von Christoph Ueberfeld

**Unna. Noch vor wenigen Jahren hätte die Kanalsanierung mehrere Monate gedauert, heute geht das in wenigen Tagen. Sehr zur Freude der Anwohner der Adalbert-Stifter-Straße in Massen.**

Alleine die 35 Meter Abwasserkanalrohr, die die Firma Haas gestern repariert hat, hätten mit der herkömmlichen Methode – Straße aufreißen, Kanalrohr reparieren – mehrere Tage in Anspruch

genommen. Mit dem Inliner-Verfahren dauert das Ganze nur noch einen Tag, erklärt Heiner Golchert von der Firma Haas. „Das beste und auch günstigste Verfahren, um beschädigte Rohre zu reparieren“, sagt Thomas Matter von den Unnaer Stadtbetrieben.

Pro Meter Straße hätte die Sanierung früher um die 1500 bis 2000 Euro gekostet. Beim Inliner-Verfahren werden ungefähr 200 Euro pro Meter zugrunde gelegt. Zudem wird der Schlauch in-

zwischen an Ort und Stelle mit Harz getränkt. „Früher wurden die vorbereiteten Schläuche angeliefert, mussten mit einer giftigen Chemikalie präpariert werden“, erläutert Golchert weiter. Auch das fällt jetzt weg. Zwar lässt sich die Inliner-Methode nicht überall anwenden – das ist abhängig vom baulichen Zustand des Kanals. Die Stadt Unna greift schon lange auf dieses Verfahren zurück.

Und so funktioniert das Inliner-Verfahren: Mithilfe

von Wasserdruck wird ein mit Epoxidharz getränkter Schlauch Stück für Stück in den Kanal eingeführt. Binnen einer Viertelstunde hat er die 35 Meter auf der Adalbert-Stifter-Straße zurückgelegt. Selbst eine Kurve ist beim Inliner-Verfahren kein Problem. Anschließend wird der Schlauch mit frischem Wasser gefüllt und auf 80 bis 90 Grad Celsius erhitzt wird. Kühlt das Wasser wieder ab, verbinden sich Harz und Härter und schon ist das neue Kanalrohr fertig.